

Ein Jahrzehnt Museumskoffer zum UNESCO-Welterbe

Das museums- und kunstpädagogische Konzept der Museumskoffer kommuniziert die Bedeutung des UNESCO-Welterbes im Hinblick auf die kulturelle Vielfalt. Seit 2002 ist es ein fester Bestandteil des von Prof. Dr. Jutta Ströter-Bender initiierten Lehr- und Forschungsprojektes der „World Heritage Education“ im Fach Kunst der Universität Paderborn. Das Projekt hat bereits bedeutende Auszeichnungen erhalten. Kontinuierlich unterstützt durch den Präsidenten der Universität Paderborn, verzeichnet das Projekt erfolgreiche Staatsexamensarbeiten und Promotionen, sehr gut besuchte Ausstellungen sowie zahlreiche Kooperationen mit Welterbestätten in der Vermittlung von Welterbe.

Die Paderborner Museumskoffer sind didaktisch aufbereitete Sammlungen von Objekten in einem Koffer oder einem anderen Behältnis. In den mobilen Speichern verdichten sich traditionelle Funktionen des Museums: Sammeln, Bewahren, Archivieren, Erforschen, Dokumentieren, Präsentieren, Bilden und Vermitteln. Welterbestätten, Museen, Denkmäler, Kunstwerke, aber auch kunst-, kultur- und naturhistorische Themenstellungen oder immaterielles Kulturerbe können über diese „Museen im Kleinen“¹ veranschaulicht werden. Sie eignen sich für viele Bereiche der Kulturvermittlung, den Schulunterricht sowie für die museumspädagogische Arbeit und sprechen heterogene und generationsübergreifende Zielgruppen an.

Das erfolgreiche Konzept fördert u.a. interkulturelles Verständnis und die ganzheitliche Ausbildung aller Sinne. Angelehnt an den traditionellen Realienunterricht, erschließen sich die Inhalte der UNESCO-Welterbestätten durch entdeckendes und exemplarisches Lernen.

¹ Ströter-Bender, Jutta. 2009. Museumskoffer, Ideen- und Materialkisten. Marburg

40 Jahre UNESCO-Welterbekonvention

Ausgestellte Museumskoffer im Theater Vorpommern in Stralsund am 21. Juni 2012

Die vier ausgestellten Museumskoffer führen Objekte aus der Vielfalt des materiellen wie immateriellen UNESCO-Welterbes zu authentischen Sammlungen zusammen und machen exemplarisch seine Bedeutung und Reichhaltigkeit breiten Zielgruppen mit allen Sinnen erfahr- und erlebbar.

Die Exponate laden ein, bedeutende Welterbestätten zu entdecken:

In einem Museumskoffer zum *Bremer Roland* können Besucherinnen und Besucher sich auf die Spuren dieser steinernen Figur aus dem Jahr 1404 begeben (Corinna Pott).

Ein anderes Exponat repräsentiert die *prähistorischen Pfahlbauten des Alpenraumes*, dessen architektonische Besonderheiten am Beispiel eines hölzernen Modells veranschaulicht werden (Andreas Flemig).

Der Museumskoffer zum Weltnaturerbe *Alte Buchenwälder Deutschlands* ermöglicht u.a. über eine Präparatsammlung multisinnliche Zugänge zum Thema „Natur und Naturdarstellungen“ (Sabrina Zimmermann).

Stellvertretend für die *Alte Nationalgalerie auf der Museumsinsel Berlin* gibt ein weiterer Museumskoffer anhand eines Sekretärs Einblick in das Leben und Wirken von Max Liebermann, einem der bedeutendsten Künstler des deutschen Impressionismus (Marie Wittig).



© Corinna Pott, 2009

Kontakt

Prof. Dr. Jutta Ströter- Bender
Universität Paderborn, Institut Kunst/ Musik/ Textil
Professur C4 „Kunst und ihre Didaktik“
(Malerei) seit WS 2001/02
Warburger Str. 100, 33098 Paderborn
E-Mail: stroeter@zitmail.uni-paderborn.de
Homepage:
<http://groups.uni-paderborn.de/stroeter-bender/>

Publikationen

Ströter-Bender, Jutta (2010): World Heritage Education. Positionen und Diskurse zur Vermittlung des UNESCO Welterbes. Tectum Verlag Marburg

Ströter-Bender, Jutta (2009): Museumskoffer, Material- und Ideenkisten. Projekte zum Sammeln, Erkunden, Ausstellen und Gestalten für den Kunstunterricht der Primarstufe, der Sekundarstufe I und die Museumspädagogik. Tectum Verlag Marburg

Ströter-Bender, Jutta und Wolter, Heidrun (2005): Das Weltkulturerbe der UNESCO im Kunstunterricht. Materialien für die Grundschule. Bd. 1. Donauwörth: Auer.

Ströter-Bender, Jutta (2004): Lebensräume von Kunst und Wissen. UNESCO-Welterbestätten in Nordrhein-Westfalen. Basisinformationen / Unterrichtsmaterialien / Ästhetische Zugänge für die Sekundarstufe I und II. Paderborn[u.a.]: Univ. Paderborn.

Digitales Museumskoffer-Archiv:

<http://www.uni-paderborn.de/index.php?id=30921>

Ausgaben der Online-Zeitschrift World Heritage and Arts Education:

<http://groups.uni-paderborn.de/stroeter-bender/WHAE/index.html>

Film

„Museumskoffer für das Welterbe“ – Ein Film zum Lehr- und Forschungsprojekt im Bereich World Heritage Education.
(Corinna Pott und Thomas Conze, 2010)

Herausragende Ausstellungen

- 2011 und 2012 Schloss und Klosteranlage Corvey
- 2012 Auswärtiges Amt in Berlin: Welterbe in Deutschland. Perspektivenwechsel. Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der UNESCO-Welterbekonvention
- 2011 UNESCO-Weltnaturerbe: Alte Buchenwälder Deutschland (Kellerwald)
- 2011 UNESCO-Welterbestätte: Stadt Quedlinburg
- 2010 Paderborner Museumskoffer im Hauptgebäude der UNESCO, Paris
- 2010 UNESCO-Welterbestätte: Industriekomplex Zeche Zollverein Essen, Europäische Kulturhauptstadt 2010
- 2008 UNESCO-Welterbestätte: Völklinger Hütte
- 2005 UNESCO-Welterbestätte: Klassik. Stiftung. Weimar, Schiller Jahr

Die vollständige Liste der Museumskoffer-Ausstellungen ist im digitalen Museumskoffer-Archiv einsehbar.

Auszeichnungen

- 2002 Forschungspreis der Universität Paderborn
- 2007 Auszeichnung „Geist begeistert“ im Jahr der Geisteswissenschaften durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

10 Jahre Museumskoffer der Universität Paderborn zum UNESCO-Welterbe

Anlässlich der Festveranstaltung
zum 40. Jubiläum der
UNESCO-Welterbekonvention am 21. Juni 2012

